

Gasteig

MAGAZIN



05/24

Glitzer und Widerstand bei Münchens erstem Drag-Festival ++ Test: Welcher Musiktyp sind Sie? ++ Breakdance-Battle bei Tanz den Gasteig

CLOSE ENOUGH



From the series „Agony in the Garden“, Spain, 2022
© Lua Ribeira/Magnum Photos

New Perspectives from 13 Women Photographers of Magnum

24. April bis 21. Juli 2024

KUNSTFOYER

Maximilianstr. 53 · München
Täglich 9:30 – 18:45 Uhr
Eintritt frei

VERSICHERUNGS
KAMMER
KULTURSTIFTUNG



WILLKOMMEN

Alles neu macht der Mai: Sie halten unser erstes Gasteig-Magazin im neuen Look in den Händen. Für die Neugestaltung haben wir uns unter unseren Leser*innen umgehört und von Expert*innen beraten lassen. Wir bieten Ihnen sowohl einen schnellen Überblick über das Programm des Monats als auch mehr Hintergrundinformationen zu den vielen Veranstaltungen bei uns im Gasteig. Die Darstellung nach Genres und die Markierung von kostenlosen Veranstaltungen und solchen für Kinder und Jugendliche soll Ihnen helfen, einen Kulturbesuch nach Ihren Vorlieben zu planen. Nachhaltigkeit liegt uns am Herzen, daher wird das Gasteig-Magazin ab sofort auf 100 % Umweltpapier gedruckt.

Wir sind gespannt, wie Ihnen unser neues Magazin gefällt!
Ihre Gasteig-Redaktion

Inhalt

4 IM GASTEIG

6 FOKUS

Die Kunst der Verwandlung:
Die Initiator*innen von Münchens
erstem Drag-Festival im Interview

Stereotype aufbrechen:
Drag-Ikone Pandora Nox

Umgehört: Das liebste Utensil
zur Verwandlung?

16 MUSIK

Indie-Party oder Klassik-Stars?
Welcher Musiktyp sind Sie?

Backstage: Mezzosopranistin
Okka von der Damerau

24 TANZ

In Bewegung bleiben:
Interview mit Breakdancer
Aloun Phetnoi Ferzandi

30 MITMACHEN

32 PROGRAMM

Alle Veranstaltungen
im Gasteig HP8 und im
Gasteig Motorama

42 VORFREUDE

44 SERVICE

46 IMPRESSUM



Lieblingsbild

Hallo, Frühling! Mit den ersten Sonnenstrahlen kehrt die Kulturinsel aus dem Winterlager auf ihren Platz „Am Kulturkraftwerk“ vor der Halle E zurück: Wer Energie tanken möchte oder einen inspirierenden Platz für After-Work-Drinks und spontane Jam-Sessions sucht, ist hier richtig.

Feedback

„Die Isarphilharmonie ist so cool, sie sieht aus, als ob Darth Vader sie entworfen hätte.“

Kat Frankie,
Singer-Songwriterin



Ihr direkter Draht zum Gasteig!
Nachrichten schreiben, Newsletter abonnieren, Social-Media-Kanäle – alles unter gasteig.de/hallo



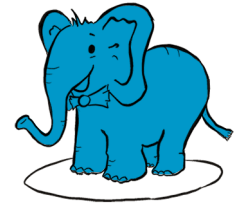
Zahl des Monats

304

Fahradstellplätze gibt es auf dem Gasteig-HP8-Gelände. Luft raus oder Schraube locker? Bei uns finden Sie auf dem Vorplatz Abhilfe: Seit Kurzem steht vor der Halle E eine Rad-Service-station mit diversen Werkzeugen zur Selbstbedienung bereit. Schwingen Sie sich auf Ihren Sattel und kommen Sie mit dem Fahrrad zu uns. Das ist gesund und klimafreundlich. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Schon gewusst?

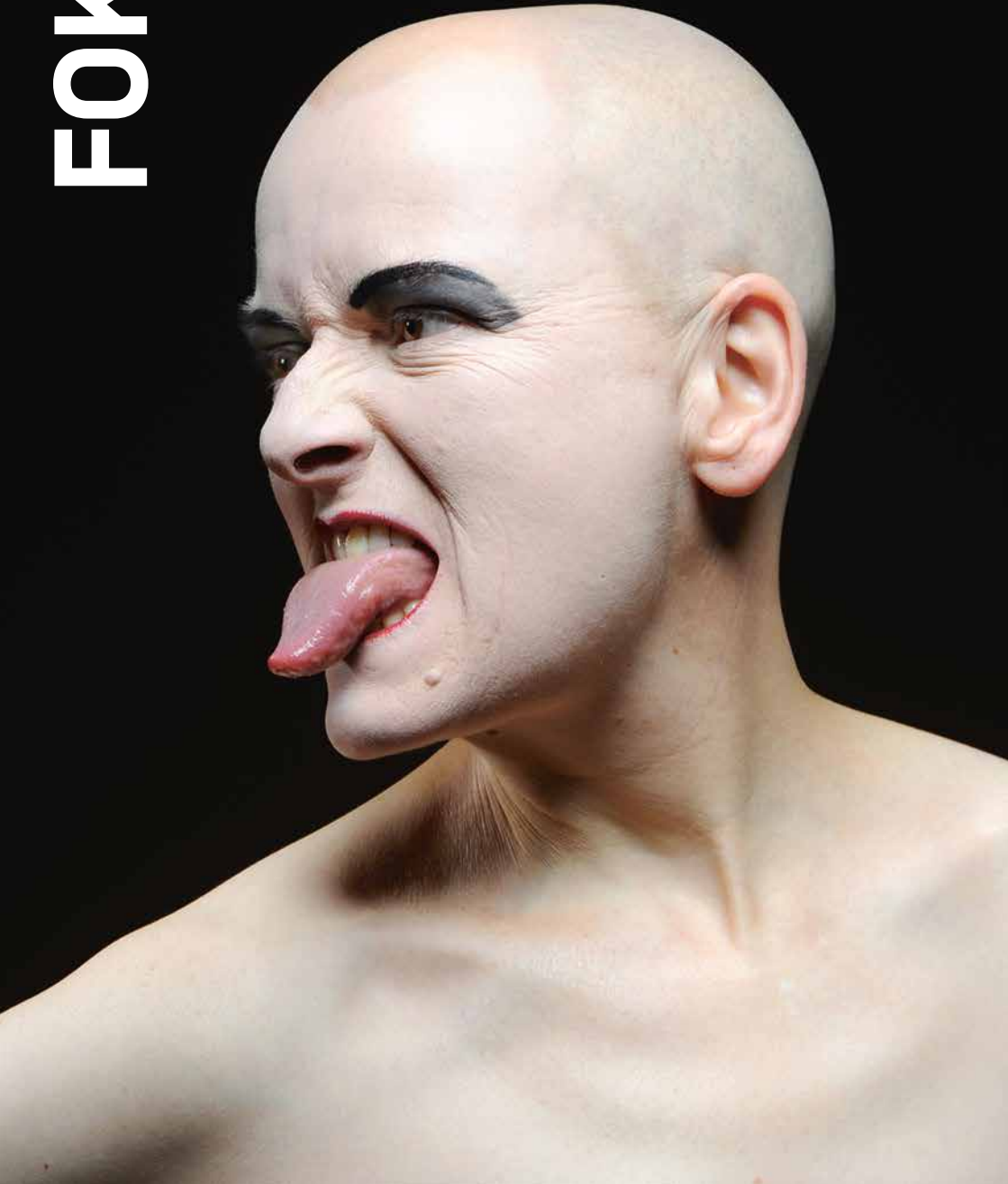
Im zweiten Obergeschoss der Halle E gibt es in der Stadtbibliothek zwei Sonic Chairs. In den quietschgelben Sesseln können Sie sich vom Trubel zurückziehen und eigene Musik hören. Sie sind Sitzmöbel und High-End-Soundsystem in einem.



Kinder fragen

Wie viele Elefanten hält die Bühne der Isarphilharmonie aus?

Null! Die Bühne trägt maximal 500 kg pro m². Da ein ausgewachsener Elefant ca. 6000 kg wiegt, die sich auf eine Fläche von 5 m² zwischen seinen Beinen verteilen, würde das Tier einbrechen. Bei Elefantenkindern sieht die Rechnung unserer Veranstaltungsprofis anders aus. Da sich deren Gewicht auf eine Fläche von ca. 4 m² verteilt, gäbe es bei kleinen Elefanten mit maximal 2000 Kilo (500 kg mal 4) kein Gewichtsproblem. Bei einer Bühnenfläche von 221 m² könnten gleichzeitig 55 Babyelefanten auftreten. Töröö!



Bridge Markland trägt Glatze und gerne einen Nadelstreifenanzug. Auf der Straße wird sie oft für einen Mann gehalten. Wenn sich Ruby Tuesday in Schale wirft, kann das bis zu vier Stunden dauern. Beide sind Drag-Künstler*innen und haben das go drag! munich ins Leben gerufen, das vom 1. bis 5. Mai auch im Gasteig HP8 stattfindet. Der Fokus liegt dabei auf jeglicher Form von Drag-Kunst von Frauen, trans*- und nicht binären Menschen. Von Theater über Performances, Schminkworkshops und Filmscreenings gibt es auf dem Festival einiges zu erleben. Im Interview erzählen die Initiator*innen, warum Drag etwas für alle ist.

DIE KUNST DER VERWAND- LUNG

Interview von **Anna Steinbauer** und **Maria Zimmerer**

Was genau ist Drag? Könnt ihr diesen Begriff für alle erklären?

Ruby: Drag ist in erster Linie eine Kunstform, die alle Lebensbereiche und Genres abdeckt – von Theater über Familienunterhaltung bis hin zu sexy Performances im Club. Drag ist aber auch eine politische Haltung, da diese Kunstform viel mit Selbstbestimmung und dem Durchbrechen gesellschaftlicher Konventionen zu tun hat. Wir wollen mit Drag zeigen, dass alle so sein können, wie sie wirklich sind. Das stößt einigen Menschen auf, weil viele gar nicht reflektieren, was es für gesellschaftliche Rollen gibt, und ob die zu ihnen passen. Vielleicht würden viele auch gern aus der Norm ausbrechen, trauen sich aber nicht. Drag ist eigentlich eine Verkleidung. Vereinfacht gesagt ist bei uns jeden Tag Fasching.

Die Verwandlung steht bei Drag also im Mittelpunkt. Wie kam Drag in euer Leben?

Bridge: Verkleiden spielte in meinem Leben immer schon eine wichtige Rolle. Ich habe zur Karnevalszeit Geburtstag, und zu meinen Partys mussten die Leute immer kostümiert kommen. Inzwischen ist mir Karneval egal, weil ich's beruflich mache. Mit 17 Jahren hatte ich meinen ersten Nadelstreifenanzug. Seit 1985 stehe ich professionell auf der Bühne, seit 1990 mache ich Drag. 2002 habe ich das erste große Drag-Festival in Berlin veranstaltet, 2022 das zweite. Und go drag! munich ist das 3. go drag!-Festival.

Stellt gern Gender-Stereotype auf den Kopf: Ruby Tuesday als Drag-King



Ruby: Ich komme aus der Burleske-Szene, bin Diplom-Designerin und arbeite als freie Fotografin. Vor 13 Jahren habe ich selbst angefangen zu performen. Ich kannte Travestie und Drag-Queens, aber keine Drag-Kings, dafür gab es weder Vorbilder noch eine mediale Präsenz. Ich hatte den Wunsch, auch als Mann aufzutreten, aber mir fehlte ein Vorbild. Bis ich 2013 während der Arbeit an einem Fotoalbum über die Burleske-Szene zum ersten Mal Bridge gesehen habe – da wusste ich, dass es das überhaupt gibt. Vor Corona war ich in München allein als Drag-King unterwegs. 2021 habe ich dann den ersten Drag-King-Workshop gegeben, und mittlerweile ist einiges los in der Szene.

Was macht Drag mit eurem ungeschminkten Selbst? Hat es euch verändert?

Bridge: Jeder Mensch hat viele Persönlichkeitsaspekte. Das hat immer mit Situationen, Menschen oder auch mit den Hormonen zu tun. Wahrscheinlich bin ich nicht binär, aber das mit den Pronomen ist mir relativ egal – wie vielen älteren Menschen. Da es für junge Leute wahnsinnig wichtig ist, gehe ich da aber gerne mit und benutze die Pronomen, die sie haben wollen. Wichtig war und ist für mich immer das fluide Spiel, daher habe ich wahrscheinlich auch meinen Name Bridge, also Brücke, gewählt. Eigentlich heiße ich Brigitte, aber durch die englische Aussprache ist mit der Zeit Bridge daraus geworden.

Ruby: Ich bringe verschiedene Facetten von mir selbst auf die Bühne, dort kann ich mich ausleben. In meinen Drag-Performances bin ich komplett im Moment und tausche Energie mit dem Publikum. Das sind wunderschöne Momente, dafür nehme ich gerne den ganzen Verwandlungsaufwand auf mich.

go drag! munich im Gasteig HP8

Tanzworkshop mit Pandora Nox
1.5. | 13:00 Uhr | Bewegungsraum MVHS, Haus K

Performance: Bridge Markland – king-ing the drag, drag-ing the king
1.5. | 15:00 Uhr | Saal X

Performance: Nancy – On Drag
2.5. | 16:00 Uhr | Saal X

Make-up-Workshop mit Alex Cameltoe
3.5. | 15:00 Uhr | Probensaal

Performance: Claire Dowie – H to He
3.5. | 19:00 Uhr | Saal X

Film: „Venus Boyz“
4.5. | 14:00 Uhr | Projektor

Eine Drag-Lesung für Groß & Klein mit Vicky, Eric und Radieschen
5.5. | 11:00 Uhr | Kleiner Saal

Film: „Man for a Day“
5.5. | 14:00 Uhr | Projektor

Drag & Politics – Podiumsdiskussion
5.5. | 16:00 Uhr | Probensaal

Performance: Bridge Markland – nathan in the box
5.5. | 18:00 | Saal X

go drag! munich wurde vom PATHOS Theater und der Gasteig München GmbH initiiert und findet in ganz München statt.



Das gesamte Programm unter
gasteig.de/go-drag



Bridge als Puppenflüsterin in ihrer Performance-Reihe „classic in the box“.

Wie entwickelt ihr eure Figuren?

Ruby: Ich würde eher von Performance sprechen und nicht von einer Figur, die sich jemand ausgedacht hat. Je nachdem wie umfangreich, kann ein Act Wochen oder Jahre in Anspruch nehmen, das Vorbereiten vor der Show dauert auch bis zu vier Stunden. Ich habe um die 20 unterschiedliche Performances, um ein Bild von mir auf die Bühne zu bringen. Ich möchte nicht als schöne Frau oder starker Typ auftreten, sondern eher ein Gefühl, eine Botschaft oder einen Witz in Motiven und Geschichten ausdrücken.

Bridge: Ich würde schon von Rollen sprechen, die ich verkörpere, aber mittlerweile nicht mehr zählen kann. Seit 2005 performe ich in meiner Reihe „classic in the box“ meist klassische deutsche Theaterstücke wie eine Drag-Show. In jeder Show stecken viele verschiedene Elemente. Ich spiele beispielsweise in „nathan in the box“ neun verschie-

dene Rollen im schnellen Wechsel: Ich habe Puppen als Gegenspielerinnen dabei und playbake das ganze Stück. Die Verwandlung von einer Figur in die nächste mache ich auf der Bühne für das Publikum sichtbar.

Auch eine Familienlesung wird es beim Festival geben. Erst im letzten Jahr hat eine Drag-Lesung in einer Münchner Stadtbibliothek für Aufruhr gesorgt. Was sagt ihr dazu?

Ruby: Drag ist für alle Bevölkerungsschichten und Lebensalter, wir können und wollen uns nicht davon einschüchtern lassen, dass Rechte oder andere Gruppen etwas dagegen haben, weil wir Diversität leben. Deswegen stand für uns fest: Eine Lesung für die ganze Familie muss mit ins Festival-Programm.

Bridge: Kinder haben einen ganz natürlichen Zugang zu Drag: Sie lieben es, sich zu verkleiden, und tun das auf ganz spielerische Weise. Es gehört für sie einfach zu ihrer Lebenswirklichkeit dazu. Daher finde ich auch, dass Drag und Kinder wahnsinnig gut zusammenpassen.

Was wünscht ihr euch vom go drag! munich?

Bridge: Wir wollen zeigen, dass es sehr viele Formen von Drag gibt, von unterschiedlichen Menschen performt. Es ist egal, welches Ausgangsgeschlecht jemand hat, ob ich binär bin oder nicht, oder welche Art von Zuordnung man sich gibt. Im Fokus stehen beim Festival besonders die Leute, die in der Öffentlichkeit nicht so stark wahrgenommen werden – das sind aktuell eher Frauen,

trans*- oder nicht binäre Personen, ein paar Männer sind auch dabei.

Ruby: Wir möchten ein größeres Bewusstsein dafür schaffen, dass Drag nicht nur für junge, dünne Cis-Männer ist, sondern dass jede*r bei den Drag-Shows willkommen ist. Gleichzeitig möchten wir mehr Chancen und Offenheit für weibliche, trans*- und nicht binäre Menschen in der Gesellschaft erreichen. Wir haben neben lokalen Drag-Artists auch Künstler*innen verschiedenster Herkunft im Programm, z. B. Majic Dyke aus Kenia oder Vujo aus Polen. Und eine Drag-Queen, die im Rollstuhl sitzt, kommt mit ihrer Tochter, ebenfalls im Rollstuhl. Inklusion von Menschen mit Behinderung ist sehr wichtig, nicht nur hinsichtlich des Publikums, sondern auch für Drag-Künstler*innen.

On the way Münchener Biennale Festival für neues Musiktheater 31.05. – 10.06.24

Karten über München Ticket und alle bekannten Vorverkaufsstellen.
www.muenchenticket.de

MÜNCH-N-R BI-NNAL-
F-STIVAL FÜR
N-U-S MUSIKTH-AT-R



Landeshauptstadt
München
Kulturreferat

STEREO- TYPE



Text von Anna Steinbauer

AUF- BRECHEN

FOKUS

Pandora Nox ist eine österreichische Drag-Performerin. Sie gewann das Drag Race Germany und wurde zu „Deutschlands erstem Drag-Superstar“ gekrönt. Der Tänzerin ist es wichtig, die verschiedenen Facetten von Drag zu zeigen und den Menschen näherzubringen. Beim go drag! munich gibt Pandora Nox am 1.5. einen Tanzworkshop im Gasteig HP8.

„Drag hab ich gemacht, bevor ich wusste, was Drag ist“, sagt Pandora Nox über ihre Leidenschaft, die sie später zum Beruf machte. Schon als Kind liebte die 30-jährige Wahlwienerin es, sich zu verkleiden, mit dem Make-up der Mutter zu experimentieren und sich Choreografien für Shows zu überlegen, die sie ihren Eltern vorführte.

Den Vornamen Pandora hat die Drag-Künstlerin schon von Geburt an. Er stammt aus der griechischen Mythologie. Ihr gefalle die Geschichte der berühmten Büchse, deren Äußeres attraktiver ist als ihr Inhalt, erzählt die Performerin. Die Kombination mit „Nox“ als Göttin der Nacht erschien ihr ein stimmiger Drag-Name. Bekannt wurde die studierte Medizinerin im vergangenen Jahr, weil sie beim Drag Race Germany als Siegerin hervorging. Sie bewarb sich beim deutschen Ableger der US-Realityshow RuPaul's Drag Race aus „Repräsentationsgründen“, wie sie es nennt. „Damit ich mich im Nachhinein nicht beschweren konnte, dass keine Frauen genommen werden.“

Pandora wurde eingeladen und zu Deutschlands erstem Drag-Superstar gekrönt – als erste Cis-Frau, die sich mit ihrem bei der Geburt zugeschriebenen Geschlecht identifiziert. Mit ihrer Teilnahme löste sie Kontroversen aus und bekam zu hören, was sie mache, sei kein Drag. Verstehen kann

Pandora das nicht: „Bei Drag geht es um das Aufbrechen von Gender-Stereotypen. Wenn man dann differenziert, was jemand zwischen den Beinen hat, ist das kontraproduktiv.“ Einer Frau zu verbieten, sich als Frau zu „verkleiden“, weil nur Männer das dürfen – das ergibt für die Drag-Künstlerin keinen Sinn. Drag ist der Lebensinhalt der Performerin. Um sich in Schale zu werfen, braucht Pandora Nox mindestens zwei Stunden, der Prozess dahinter ist allerdings viel intensiver. Mittlerweile hat sie ein Team aus Designer*innen, Stylist*innen und Assistenzen, die ihr dabei unter die Arme greifen. Wie sich die Drag-Künstlerin ohne Verkleidung fühlt? „Eigentlich nicht recht anders. Das Einzige ist: In Drag bin ich weniger Kampfliebe als out of Drag.“

Pandora Nox findet es gut, dass Drag durch die Medien mehr im Mainstream angekommen ist: „Aber wir müssen zeigen, dass jede*r Drag machen kann, egal wer man ist, wo man herkommt oder wie man sich identifiziert.“ Deshalb ist es der Künstlerin besonders wichtig, die Diversität von Drag zu vermitteln: „Neben Drag-Queens gibt es -Kings, -Quings, auch Drag-Monster und so viel mehr.“

Tanzworkshop mit Pandora Nox

1.5. | 13:00 Uhr | Bewegungsraum MVHS,
Haus K | Gasteig HP8

DAS LIEBSTE UTENSIL ZUR VERWAND- LUNG?

Text von Anna Steinbauer

Alexander Cameltoe

„Mein Lieblingsmaterial zur Verwandlung sind auf jeden Fall die hohen Plateauschuhe (Minimum 15 cm) und sehr viel Schaumstoff, mit dem ich meine Kostüme bastle.“

Alexander Cameltoe ist ein Wortwitz auf Alexander Hamilton, einem der Gründerväter der USA. Der Drag-Charakter wurde 2016 geboren, im Zuge des Hypes um das Musical „Hamilton“. Der Name spielt an auf das Bodyshaming weiblich gelesener Personen: Als „Cameltoe“ bezeichnet man die Kontur der Schamlippen im Schritt, die sich abzeichnet, wenn Frauen enge Kleidung tragen.

Make-up-Workshop mit Alexander Cameltoe

3.5. | 15:00 Uhr | Probensaal | Gasteig HP8

Weitere Protagonist*innen des go drag! munich verraten ihr Lieblingsutensil zur Verwandlung unter gasteig.de/magazin



Claire Dowie

„Meine Fantasie ist für mich das wichtigste Mittel. Wenn ich mich als männlich wahrnehme, so nimmt mich die Welt auch männlich wahr. Viele, die mich nicht kennen, erklären mir dann, dass ich mich auf der falschen Toilette befinde. In meiner männlichen Persona kann ich den Zwängen der Weiblichkeit entkommen, weil ich Mann bin. Aber zugleich kann ich auch den Zwängen der Männlichkeit entkommen, weil ich Frau bin. Ich kann das eine, das andere oder keines davon sein und mir das Beste aussuchen.“

Drag bedeutet für die britische Schriftstellerin und Performerin Claire Dowie Freiheit. Sie findet, dass die Vernunft für die Menschheit nur im Drag zu finden ist. Nur so sei es möglich, der neurotischen Massenhypnose der Gesellschaft zu entkommen.

Performance: Claire Dowie – H to He

3.5. | 19:00 Uhr | Saal X | Gasteig HP8

Vicky Voyage

„Mein Lieblingsutensil zur Verwandlung sind die Wimpern. Auch wenn ich mich manchmal ärgere, dass sie nicht symmetrisch kleben, verursachen sie den größten Effekt und Unterschied zu meinem Ich, out of Drag. Auch tragen sie mit ihrem Gewicht und ihrem Schwung wesentlich zum Gefühl bei. Mittlerweile kriege ich meine Wimpern selbst, nachhaltig und vegan.“

Der Drag-Name Vicky Voyage wurde 2018 beim Skifahren in Frankreich geboren: Victoria steht dafür, dass Vicky schlecht verlieren kann, und Voyage für ihre Liebe zum Reisen.

Eine Drag-Lesung für Groß & Klein mit Vicky, Eric und Radieschen

5.5. | 11:00 Uhr | Kleiner Saal | Gasteig HP8



Ein Party-Hit: Die Silent Disco bei Tanz den Gasteig am 25.5. vor der Halle E.

Im Mai haben Musikfans im Gasteig HP8 die Wahl: Neben großen Klassik-Konzerten und weiteren Highlights in der Isarphilharmonie findet am 11.5. die Lange Nacht der Musik statt. Gleich mehrere Bühnen empfangen Soundhungrige mit Live-Musik unterschiedlichster Stilrichtungen – bei gutem Wetter auch outdoor. Unser Musik-Check hilft, bei der Fülle von Konzerten nicht den Überblick zu verlieren und eine stimmige Wahl zu treffen. Und mit Mezzosopranistin Okka von der Damerau werfen wir einen Blick darauf, was die Künstlerin hinter der Bühne bewegt.

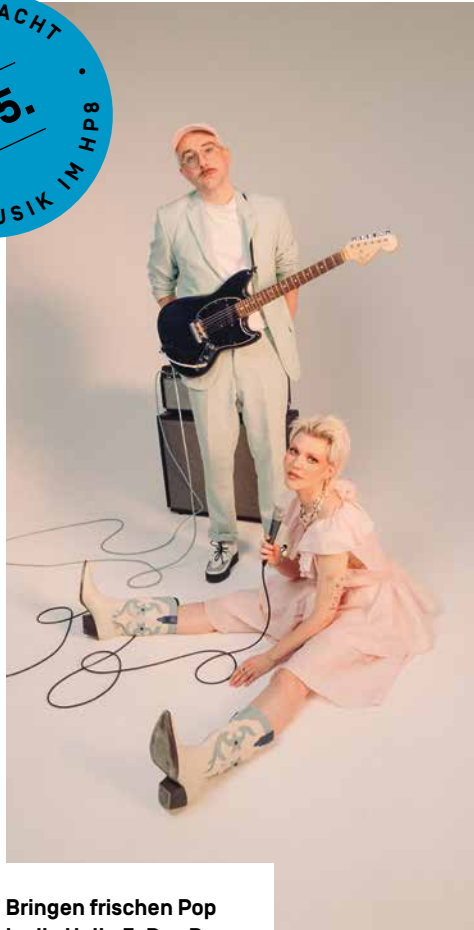
Text von **Benedikt Feiten**

INDIE- PARTY ODER KLASSIK- STARS?



Gern gesehener Gast in der Isarphilharmonie: Daniil Trifonov tritt am 16.5. auf.

MUSIK-CHECK



Bringen frischen Pop in die Halle E: Das Duo TRÄNEN aus Chemnitz

Welches Instrument liegt mir mehr, eins aus Holz oder mit Strom?

- A** Wenn das Instrument nicht eingestöpselt und mit einem satten Verstärker verbunden ist, dann interessiert es mich nicht.
- B** Ich bin da für alles offen, auch Plastik würde ich nicht verurteilen.
- C** Das Kunsthandwerk des Instrumentenbaus hat über mehrere Jahrhunderte hinweg genügt, und das tut es auch heute noch immer!

Was wünsche ich mir von Songtexten?

- A** Am liebsten feinsinnige Alltagsbeobachtungen oder Texte über Zwischenmenschliches, gerne auch mal melancholisch.
- B** Die besten Zeilen zum Mitgrölen! Mit Melodien, die noch tagelang im Ohr nachklingen.
- C** Text? Wozu denn, wer hört denn schon auf Texte? Ist es nicht gerade die Kunst der Musik, dass sie auch ohne Worte so viel sagen kann?

Wie wichtig ist mir der Starfaktor?

- A** Ein Star ist ja nicht umsonst ein Star. Wenn mindestens eine Berühmtheit auf der Bühne steht, ist das schon ein Qualitätssiegel.
- B** Stars reizen mich nicht, ich grabe im Untergrund nach Unentdecktem und lasse mich vom Mainstream nicht verlocken. Mein Kleiderschrank ist gefüllt mit T-Shirts von Bands, deren Namen man nicht kennt.
- C** Für mich ist ein Star am reizvollsten, wenn er sich noch nicht voll entfaltet hat und wenn die Luft verheißungsvoll vibriert.

Wie muss ein Bandname für mich klingen?

- A** Mit Wortspielen kann man grundsätzlich nix verkehrt machen.
- B** Ich wünsche mir aussagekräftige Pseudonyme oder Bandnamen, die Assoziationen zur Musik wecken.
- C** Vielleicht altmodisch, aber es gibt für Muskschaffende keinen Grund, nicht den Namen zu nutzen, der auch im Reisepass zu lesen ist.

Will ich beim Musikhören lieber tanzen oder chillen?

- A** Wie lange geht denn dieser Fragebogen noch? Dreht endlich den Sound auf, ich spüre schon wieder jenen Bewegungsdrang, der sich nur beim Tanzen abbaut.
- B** Wenn mir die Musik gefällt und über rhythmisch antreibende Qualitäten verfügt, nicke ich durchaus einmal mit dem Kopf, tippe mit dem Fuß oder schnipse mit den Fingern.
- C** Moooooment! Das Gegenteil von Tanzwütigen sind keineswegs schlaffe Chillende, sondern zurückgelehnte Connaissure, immer die Musik in allen Nuancen wertschätzend – da würde ich mich durchaus dazuzählen.

Das Haegeum ist ein koreanisches Streichinstrument. Soojeong Ko ist in Europa die Einzige, die es spielt.



Lange Nacht der Musik im HP8

Halle E

20:30 Uhr: Kapa Tult
22:00 Uhr: TRÄNEN
23:30 Uhr: Raketenumschau

Saal X

21:00 Uhr: Midge's Pocket
22:30 Uhr: Philip Bradatsch & die Cola Rum Boys
00:00 Uhr: LOVEMEN

Kleiner Saal

20:15 Uhr: Hackbrettivo
21:30 Uhr: Sachsen Gessaphe / Struff
22:45 Uhr: Haegeum & Piano & Gitarre

Probensaal

20:00 Uhr: Schlagrechtweit
21:15 Uhr: Loni Elle
22:30 Uhr: Three and a Half

Am Kulturkraftwerk

ab 20:00 Uhr: Silent Disco

Alle Infos unter

gasteig.de/lange-nacht



Super Human Disco-Pop: LOVEMEN entführen uns in eine Welt voller Spielfreude und Optimismus.

In welchem Ambiente höre ich am liebsten Musik?

- A** Wovon ich träume: Ein Konzert in einer denkmalgeschützten Industriehalle zu erleben, vielleicht mit einem katedralisch anmutenden Glasdach und wunderbarer Sicht von Balustraden. Wenn es so etwas nur gäbe ...
- B** Charmant und abgerockt, gerne ein loftartiger Altbau im intimen Rahmen, das wäre perfekt.
- C** Für mich soll es ein moderner, funktionaler und technisch gut ausgerüsteter Raum sein: Der Sound der Musik steht im Vordergrund.

Auswertung: Welcher Musiktyp bin ich?

Vorwiegend A

Aha! Gut möglich, dass Sie ein Indie-Party-Tiger sind, eine Spezies, die in der Halle E ihr Habitat findet: TRÄNEN (ein Duo mit der Sängerin Gwen Dolyn und dem Kraftklub-Gitarristen Steffen Israel), Kapa Tult (deren Wortgewandtheit sich im Bandnamen lange nicht erschöpft) und Raketenumschau (die live immer zünden) kommen mit jeweils ganz eigenem deutschsprachigen Indie-Rock-Pop-Stilmix um die Ecke. Scharfsinnig und doppelbödig getextet, feinsinnig und trotzdem zum Feiern und Tanzen. Und das Ganze in der erhebenden Atmosphäre der denkmalgeschützten Halle E.

Vorwiegend B

Uns scheint, wir haben es hier mit einem Tanz-Zuppel zu tun. In seiner Retro-Ausprägung findet er im Saal X Bands mit prächtiger Haarkultur, die Genres neu interpretieren: Midge's Pocket werfen jedes ihrer Barthaare in die Rock-'n'-Roll-Waagschale und Philipp Bradatsch sondiert auch Songwriter-Gefilde. Auf einem Synthie-Trampolin wiegen LOVEMEN ihr Publikum nicht in Sicherheit, sondern in funky Discotanz-Bewegungen hinein. In elektronischerer Art möchten Tanz-Zuppel im Proben-saal aufschlagen und Three and a Half mit ihrem hoch entflammaren Elektro jazz besuchen oder bei Schlagrechtweit zu strahlenden Synthie-Sounds und tighten Grooves tanzen.

Vorwiegend C

Oh, eine Spürnase! Ihr Riecher für den musikalischen Trüffel führt Sie zum Beispiel in den Proben-saal, wo Lonie Elle mit der Pianistin Adél Kövecs einen Sound zwischen UK-Jazz und Indie kreiert. Im Kleinen Saal hört man entspannt im Sitzen: Etwa Soojeong Ko, die einzige Haegeum-Spielerin Europas (koreanische Röhrenspießgeige). Im Trio mit Gitarre und Piano vermengt sie kunstvoll koreanische Volksmusik, klassische Musik und Jazz. Das Duo Sachsen Gessaphe / Struff interpretiert Jazz-Standards leidenschaftlich, lyrisch und experimentell. Und das Ensemble Hackbrettivo wandelt zwischen Tradition und Gegenwart.

UND SONST?

Sie haben beim Test gar nichts angekreuzt? Dann haben Sie am 11.5. keine Zeit oder Sie sind vielleicht Isarphilharmonie-Purist*in. Die bleibt bei der Langen Nacht der Musik zwar geschlossen, empfängt aber im Mai tolle Acts: Kann Sie ein Abend mit dem Kabarett- und Klaviervirtuosen Martin Schmitt (1.5.) locken? Oder große Klassik-Stars wie der Pianist Daniil Trifonov (16.5.) oder die Mezzosopranistin Okka von der Damerau (8. & 9.5.)? Ein Konzert mit der lettischen Akkordeonistin Ksenija Sidorova (4. & 5.5.) oder doch das Familiengrussical der Münchner Philharmoniker „Senta und die verfluchte Partitur“ (12. & 13.5.)? Auf den Seiten 32–42 finden Sie garantiert Ihren Lieblingstermin.

Gespensterforscherin Senta ist im Familiengrussical der Münchner Philharmoniker einem vergessenen Komponisten auf der Spur.



Isarphilharmonie im Mai

Martin Schmitt & Friends

1.5. | 19:00 Uhr

Orchestre de Champs-Élysées:

Schumann / Brahms mit Patricia Kopatchinskaja (Violine) und Philippe Herreweghe (Leitung)

2.5. | 20:00 Uhr

Münchner Symphoniker: Mendelssohn Bartholdy / Beethoven mit Joseph Bastian (Leitung) und Johan Dalene (Violine)

5.5. | 15:30 Uhr

Münchner Philharmoniker: Sibelius / Schostakowitsch mit Tugan Sokhiev (Leitung) und Naoka Aoki (Violine)

17.5., 19:30 Uhr & 18.5., 19:00 Uhr

Symphonieorchester des BR: Haydn / Schubert / Strauss mit Riccardo Muti (Leitung) und Siobhan Stagg (Sopran)

30. & 31.5. | 20:00 Uhr

Weitere Termine unter

[gasteig.de /isarphilharmonie](http://gasteig.de/isarphilharmonie)

OKKA VON DER DAMERAU



Ob in Rollen von Richard Wagner, Giuseppe Verdi oder in den Liedern Gustav Mahlers oder Arnold Schönbergs: Mit ihrer kraftvollen, nuancenreichen Stimme hat sich Okka von der Damerau als eine der führenden Mezzosopranistinnen ihrer Generation etabliert. Die gebürtige Hamburgerin tritt am 8.5. in der Isarphilharmonie auf.

Münchener Philharmoniker: Mahler / Rott mit Paavo Järvi (Leitung) und Okka von der Damerau (Mezzosopran)
8.5. | 19:30 Uhr und 9.5. | 19:00 Uhr
Isarphilharmonie | Gasteig HP8

Fünf Fragen, fünf persönliche Antworten: Jeden Monat beantworten hochkarätige Gäste unseren Backstage-Fragebogen.

Haben Sie einen Glücksbringer?

Meine Glücksbringer sind wechselnd. An sich denke ich, dass man im Leben mehr Geschick als Glück braucht. Die Konzentration auf jemanden oder etwas richten zu können, der oder das einen glücklich macht, ist aber manchmal sehr schön.

Nervenbündel oder Rampensau?

Die Mischung macht's! Das Singen und Darstellen ist mir wichtig, ich will damit wirklich etwas ausdrücken. Und wenn etwas wichtig ist, lässt es das Herz eben manchmal höher schlagen.

Dur oder Moll?

Moll. Ist halt tiefgründiger. Allerdings, kein Moll ohne Dur.

Im Backstage der Isarphilharmonie gibt es einen Snackautomaten: Was wählen Sie?

Ich wusste gar nicht, dass es den gibt. Das sagt wahrscheinlich schon alles. Mein Fokus liegt beim Arbeiten woanders. Ansonsten lieber Salz in der Suppe.

Schlussapplaus, runter von der Bühne – und was machen Sie dann?

Sehr gerne ein Bier trinken, in guter Gesellschaft.



NACHTWACHE
MÜNCHENER SAISON
KAMMERORCHESTER 2024/25

BAS WIEGERS – JÖRG WIDMANN – ENRICO ONOFRI
NICOLAS ALTSTAEDT – SARAH MARIA SUN
FRANÇOIS LELEUX – MAHAN ESFAHANI
JULIAN PRÉGARDIEN – CHRISTINA LANDSHAMER
SERGEI NAKARIAKOV – TABELA ZIMMERMANN
ANASTASIA KOBEKINA

TANZ

Aloun Phetnoi Ferzandi
bringt mit seiner Crew
Breakdance in den
Gasteig HP8.



Im Mai kommt der Gasteig in Bewegung: Breakdance erobert 2024 erstmalig die Olympischen Spiele und stellt auch bei Tanz den Gasteig am 25.5. einige(s) auf den Kopf – bei Workshops und bei einem Breakdance-Battle, den Aloun Phetnoi Ferzandi in der Isarphilharmonie organisiert. Andere Moves erwünscht? Bei freiem Eintritt können alle Generationen beim größten Tanzfest der Stadt von Afro- bis Robot-Dance verschiedene Tanzstile ausprobieren. Auf der Bühne der Isarphilharmonie gibt's Tanztee mit Live-Orchester, Musicals zum Mitmachen, und bei der Hip-Hop-Aftershow-Party darf dieser besondere Samstag ausklingen.

Interview von Maria Zimmerer



IN BEWEGUNG BLEIBEN



Mitmachen ist bei Tanz den Gasteig immer angesagt wie hier bei Urban-Street-Dance in der Halle E.

Als Jugendlicher hat Aloun Phetnoi Ferzandi mit Ghettablaster in U-Bahn-Stationen trainiert, für Kurse hatte er kein Geld. Mittlerweile leitet er zwei Tanzstudios in München und bringt mit seiner Crew Step2Diz erstmalig bei Tanz den Gasteig ein Breakdance-Battle auf die Bühne der Isarphilharmonie. Wie Tanzen ihn fürs Leben gestärkt hat, erzählt Aloun nach einer kurzen Tanzeinlage im Gasteig HP8.

Breakdance ist akrobatischer Straßentanz. Warum holt ihr diese Tanzform am 25.5. weg vom Asphalt und bringt sie auf die Bühne der Isarphilharmonie?

Es sind genau die Gegensätze, die sich hier anziehen: Streetkultur trifft auf Hochkultur, das ist für uns Straßenkünstler*innen das größte Highlight und erfüllt mich mit großer Dankbarkeit. Die Isarphilharmonie bietet eine wahnsinnige Kulisse, die uns Tänzer*innen einen ganz eigenen Spirit und viel Energie gibt. Wir werden für das, was wir machen, immer noch von verschiedenen

Seiten belächelt, dabei steckt so viel Passion und Training dahinter. Unser Battle soll zeigen, dass Hip-Hop mit seinen Elementen Breakdance, Graffiti, Rap und Beatproduktion längst in der Kunst und Kultur angekommen ist, das soll endlich gesehen werden. Kultur für München: Hey, wir gehören dazu!

Wie läuft denn so ein Breakdance-Battle ab, und wer kann mitmachen?

Du musst dich nicht auf dem Kopf drehen oder auf einer Hand stehen können. Alle die Lust haben, können sich zum Battle anmelden, völlig unabhängig von eigenen Breakdance-Skills. Unser Live-DJ passt sein Set den Moves und Levels spontan an, und ich gebe als Moderator noch ein bisschen Zündstoff dazu. Klar lockt es auch, das Preisgeld zu gewinnen (200 Euro im 1:1), aber die Haupt-

sache ist der Spaß dabei. Tänzer*innen können einzeln oder als Dreiergruppe antreten, und wir wählen je nach Anmeldungen geeignete Konstellationen aus. Herkunft und Sprache sind dabei völlig egal, beim Battle geht es nur um Body Language. Wenn ich zum Beispiel auf einer Hand stehe und mein Gegenüber macht dann noch einen Salto darüber, dann gibt mir das viel Energie, um selbst noch einen Trick draufzulegen. *[grinst]* Wir Breakdancer sind Maschinen, wir machen immer weiter, es geht uns schließlich um die Ehre.

Nach welchen Kriterien entscheidet die Jury, wer gewinnt?

Wir haben drei Jurymitglieder eingeladen, die verschiedene Perspektiven einbringen: Ein älterer Tänzer, ein OG (Old Generation), und ein Newcomer, der gerade alles absahnt. Außerdem ist auch eine Breakdancerin (B-Girl) dabei. Ohne lange Diskussionen zeigen die drei nach jeder Runde Daumen hoch oder runter, damit klar ist, wer nach dem K.-o.-System ins Halbfinale und schließlich ins Finale kommt. Ausschlaggebend ist das Komplettpaket: Tanzt jemand im Einklang zur Musik, wirken die Moves leicht, ist Flow drin in den Bewegungen, wie reagiert er*sie auf die gesamte Situation.

Wie viel Schmerz und Scheitern gehören zum Breakdance?

Für mich ist Breakdance wie das Leben. Egal, welche Hürde sich in den Weg stellt oder auf welche Herausforderung man trifft, man muss in Bewegung bleiben, um die Balance zu halten. Klar fällt man hin und hat vor allem am Anfang oft Schmerzen. Ich erinnere mich an eine Zeit, in der meine Mutter immer über blutige T-Shirts geschimpft hat, weil ich zigtausend Mal denselben Move geübt



15.-17.5.
2024

Tanzperformance

Choreografie: Matteo Carvone
Saal X | 20:00 Uhr | gasteig.de



Sehr beliebt beim Publikum: Auch dieses Jahr gibt es bei Tanz den Gasteig Musicals zum Mitmachen.

habe und immer auf die rechte Schulter gefallen bin. Aber ich wollte ihn unbedingt lernen, habe knallhart trainiert und jetzt kann ich diesen Move im Schlaf.

Du bist über Graffiti zum Breakdance gekommen und unterrichtest Kinder, Jugendliche und Erwachsene in deinen beiden eigenen Tanzstudios. Was gibst du ihnen mit?

Zu uns kommen häufig Kinder, die gar kein Selbstbewusstsein haben. Durch die Battles und andere Auftritte bekommen sie eine Plattform, sich zu zeigen. Sie entwickeln Selbstwertgefühl und lernen, andere Tän-

zer*innen und ihre Moves zu respektieren. Aus eigener Erfahrung weiß ich: Jede*r kann tanzen, jede*r kann alles schaffen, wenn man nur will und mit Ausdauer dranbleibt, Training ist wichtiger als Talent. Meine Brüder und ich kommen aus einer Zeit, wo es in München noch keine Hip-Hop-Vorbilder gab. Mittlerweile bin ich viele Jahre im Game und sehe es als meine Aufgabe, die jungen Leute an die Hand zu nehmen. Ich sage: Komm, packen wir's zusammen an, weg von Drogen oder Gewalt, Breakdance ist ein besseres Ventil, wo du alles rauslassen kannst!

Einige Highlights bei Tanz den Gasteig

Tanztee mit dem Odeon-Tanzorchester und Schnupperworkshops der Tanzschule TWS
25.5. | 15:00 Uhr | Isarphilharmonie

Musical-Choreografie zum Mitmachen: „Grease“ mit der Abraxas Musical Akademie
25.5. | 17:45 Uhr | Isarphilharmonie

Musical-Choreografie zum Mitmachen: „Tanz der Vampire“ mit der Abraxas Musical Akademie
25.5. | 19:00 | Isarphilharmonie

Breakdance-Battle mit Aftershow-Hip-Hop-Party
25.5. | ab 20:30 Uhr | Isarphilharmonie

Eintritt frei bei allen Veranstaltungen



Das ausführliche Programm unter
gasteig.de/tanz

TANZ



Exklusives Wohnen im Alter: Willkommen in Ihrem neuen Zuhause.

individuelle 2- bis 4-Zimmer-Wohnungen
umfassendes 5-Sterne-Serviceangebot
Kulinarik nach Zwei-Sterne-Koch Tim Raue
nach Bedarf: 24h-Betreuung & First-Class Pflege

Möchten Sie mehr erfahren?
Treten Sie mit uns in Kontakt:

☎ 089 230020
✉ residenz-muenchen@tertianum.de
🌐 www.tertianum-muenchen.de

 **TERTIANUM**
PREMIUM RESIDENCES



Kreativ

Foto-Treff: Offenes Programm der MVHS

In einem offenen Forum für Fotografie-Interessierte gibt Fotografin Nelly Kűfner Tipps für die Arbeit am Bild. Es können sowohl fertige Projekte als auch Entwürfe mitgebracht werden. Zeit für den spontanen Austausch ist eingeplant. *MVHS*

8.5. | 18:30 Uhr | Haus K, Raum OG5.07 | Gasteig HP8 | Eintritt frei, ohne Anmeldung

Spiele

Mega Gaming Night

Wer Pen-and-Paper-Spiele mag oder gerne PC-Games zockt, kann die ganze Nacht in der Bibliothek im Gasteig HP8 verbringen und verschiedene Role-Playing-Games spielen. Für alle ab 18 Jahren, als Einzelpersonen oder auch als Gruppen, bitte ggf. Computer und Zubehör mitbringen. *MSB*

29.5. | ab 21:00 Uhr | Halle E, 1. OG | Gasteig HP8 | Eintritt frei, Anmeldung erforderlich



Spontan Neues ausprobieren und netten Menschen begegnen: Auf dieser Seite empfehlen wir ab sofort jeden Monat besondere Angebote zum Mitmachen. Das Programm im Gasteig HP8 ist vielseitig, oft gratis und reicht von A (Armeife anfertigen) bis Z (Zeichnen). Schauen Sie gerne einfach mal vorbei. Alle Termine finden Sie unter gasteig.de/mitmachen



Musik-Session

Beats & Recording Lab

Alle ab 14 Jahren, die gerne Songtexte schreiben, singen oder rappen, sind genau richtig im neuen „Beats & Recording Lab“ im HP8. Das Hip-Hop-Kollektiv 5elements öffnet im MusikLab seine Türen und lädt jeden ersten Freitag im Monat zu einer dreistündigen, kostenlosen Session mit professionellem Ton-technik-Equipment ein (Leitung: Daniel Siebertz aka Provo). Ab und zu schauen auch Special-Guests der Münchner Hip-Hop-Szene vorbei. *MSB*

Neu ab 3.5. | 16:00 Uhr | Halle E, 1. OG | Gasteig HP8 | Eintritt frei, ohne Anmeldung



Volksmusik

Jodel-Workshop

In den Jodelkursen von Traudi Siferlinger, Monika Baumgartner und Eva Becher lernen die Teilnehmer*innen mehrstimmige Jodler aus dem Alpenraum und dem Bayerischen Wald. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Im Rahmen des Festivals LAUTyodeln. Vol 3 *MSB*

9.5. | 11:00 Uhr [Siferlinger] und 14:00 Uhr [Becher & Baumgartner] | Saal X | Gasteig HP8 | € 5,00



MAI 24

Standort Gasteig HP8: Sendling
Standort Gasteig Motorama: Haidhausen

Veranstaltung für Kinder und Jugendliche ●
Eintritt frei ●
Veranstaltungen in der Isarphilharmonie

Mehrtägige Events

Künstler*innen der HP8-Ateliers zeigen ihre Werke: Sabine Wastl	Ausstellung
1.4.–31.5. 7:00–23:00 Uhr Kunstwand, Halle E Gasteig HP8 <i>GMG</i>	●
Foto-Ausstellung go drag!	Ausstellung
23.4.–5.5. 7:00–23:00 Uhr Kunst- & LED-Wand, Halle E Gasteig HP8 <i>GMG</i>	●
go drag! munich Festival	Festival
1.5.–5.5. Gasteig HP8 <i>GMG, Pathos München, MSB</i>	
DOK.fest München	Film
2.5.–12.5. Projektor Gasteig HP8 <i>Internationales Dokumentarfilmfestival München e. V.</i>	
Ich seh' was, was du nicht siehst. Ausstellung & Schulklassenworkshops	Ausstellung
4.5.–18.5. 7:00–22:00 Uhr Showroom Gasteig Motorama <i>MSB</i>	● ●
Ausstellung: „Du bist die Aufgabe“ – Kafka in Zitaten	Ausstellung
16.5.–12.7. 7:00–23:00 Uhr Halle E Gasteig HP8 <i>MSB</i>	●

MI 1	go drag! munich: Workshop mit Pandora Nox – Take Your Drag Moves to the Next Level	Tanz
	13:00 Uhr Haus K, Bewegungsraum OG5 Gasteig HP8 <i>Pathos München</i>	
	go drag! munich: Bridge Markland – king-ing the drag, drag-ing the king	Performance
	15:00 Uhr Saal X Gasteig HP8 <i>GMG</i>	
	Martin Schmitt & Friends – Musik und Kabarett	Musik
	19:00 Uhr Isarphilharmonie Gasteig HP8 <i>Bell'Arte, München</i>	
DO 2	Europatag im Motorama – Mitmachaktionen für Groß und Klein	Festival
	Ab 16:00 Uhr Gasteig Motorama <i>MSB</i>	● ●
	go drag! munich: Nancy – On Drag	Performance
	16:00 Uhr Saal X Gasteig HP8 <i>GMG</i>	
	Talking Time With Liam Hogan – Offenes Programm	Sprache
	16:30 Uhr Haus K, Raum OG3.05 Gasteig HP8 <i>MVHS S521016</i>	●
	Let's Jam! Offenes Musizieren	Musik
	17:00 Uhr Halle E, MusikLab 1. OG Gasteig HP8 <i>MSB</i>	●

	Sprachcafé Englisch 18:00 Uhr Halle E, LernLab Gasteig HP8 <i>MSB</i>	Sprache	●
	Schmuckwerkstatt im Gasteig HP8 18:00 Uhr Halle E, Goldschmiede OG1.10 Gasteig HP8 <i>MVHS S226235</i>	Kreativ	
	Green Deal – der Europäische Klimaplan auf dem Prüfstand. Lesung und Diskussion mit Jonas Beer 19:00 Uhr Showroom Gasteig Motorama <i>MSB</i>	Wissen	●
	Orchestre de Champs-Élysées: Schumann/Brahms mit Patricia Kopatchinskaja (Violine) und Philippe Herreweghe (Leitung) 20:00 Uhr Isarphilharmonie Gasteig HP8 <i>MünchenMusik</i>	Klassik	
FR 3	Gesundheit aktiv: Ganzheitliche Rückenschule – Offenes Programm 12:00 Uhr Haus K, Raum OG5.02 Gasteig HP8 <i>MVHS S359006</i>	Bewegung	●
	Großes KinderKino: „Latte Igel und der magische Wasserstein“ 15:00 Uhr Projektor Gasteig HP8 <i>MSB</i>	Film	●
	go drag! munich: Make-up-Workshop mit Alex Cameltoe – Drag-Kings, Drag-Things, Queens and Inbetweens 15:00 Uhr Probensaal Gasteig HP8 <i>Pathos München</i>	Kreativ	
	Erste Schritte mit ChatGPT 16:00 Uhr Obergeschoss Studio 3 Gasteig Motorama <i>MSB</i>	Wissen	●
	Beats & Recording Lab – Workshop 16:00 Uhr Halle E, MusikLab 1. OG Gasteig HP8 <i>MSB</i>	Musik	●●
	BilderBuchZeit – Vorlesen und Mitmachen 16:00 Uhr Kinderbereich EG Gasteig Motorama <i>MSB</i>	Buch	●●
	Sprachcafé Chinesisch 17:00 Uhr Halle E, LernLab Gasteig HP8 <i>MSB</i>	Sprache	●
	go drag! munich: Claire Dowie – H to He (I'm Turning Into a Man) 19:00 Uhr Saal X Gasteig HP8 <i>GMG</i>	Performance	
SA 4	Sprachcafé Deutsch 10:00 Uhr Obergeschoss Gasteig Motorama <i>MSB</i>	Sprache	●
	Giacomo Puccini „Tosca“: Vortrag zur Premiere der Bayerischen Staatsoper 10:00 Uhr Haus K, Raum OG1.05 Gasteig HP8 <i>MVHS S270307</i>	Wissen	
	Bibliotheksführung: Rundgang durch die Halle E 14:00 Uhr Halle E, Deli & News Gasteig HP8 <i>MSB</i>	Führung	●
	go drag! munich: „Venus Boyz“ 14:00 Uhr Projektor Gasteig HP8 <i>GMG</i>	Film	

	Profis zum Anfassen – Holzblasinstrumente 17:00 Uhr Kleiner Saal Gasteig HP8 <i>MPhil</i>	Musik	●●
	Auftakt – Konzertführer live 17:45 Uhr Probensaal Gasteig HP8 <i>MVHS S271043</i>	Wissen	●
	Pop-up-Tanzperformance: CENTAURI 18:00 Uhr Halle E Gasteig HP8 <i>GMG</i>	Tanz	●
	Münchener Philharmoniker: Debussy / Tüür / Sibelius mit Paavo Järvi (Leitung) und Ksenija Sidorova (Akkordeon) 19:00 Uhr, im Anschluss MPhil Late Isarphilharmonie Gasteig HP8 <i>MPhil</i>	Klassik	
	Europameisterschaft im Improvisationstheater: Polen vs Spanien & Griechenland vs Frankreich 19:30 Uhr Saal X Gasteig HP8 <i>Improtheaterfestival München</i>	Theater	
SO 5	go drag! munich: Wir sind, wer wir sind. Und das ist gut so. Eine Drag-Lesung für Groß & Klein 11:00 Uhr Kleiner Saal Gasteig HP8 <i>MSB</i>	Buch	●●
	Münchener Philharmoniker: Debussy / Tüür / Sibelius mit Paavo Järvi (Leitung) und Ksenija Sidorova (Akkordeon) 11:00 Uhr Isarphilharmonie Gasteig HP8 <i>MPhil</i>	Klassik	
	go drag! munich: „Man for a Day“ 14:00 Uhr Projektor Gasteig HP8 <i>GMG</i>	Film	
	Münchener Symphoniker: Mendelssohn Bartholdy / Beethoven mit Joseph Bastian (Leitung) und Johan Dalene (Violine) 15:30 Uhr Isarphilharmonie Gasteig HP8 <i>MünchenMusik</i>	Klassik	
	go drag! munich: Drag & Politics – Podiumsdiskussion 16:00 Uhr Probensaal Gasteig HP8 <i>GMG</i>	Wissen	●
	Die Großen der Literatur: Vortrag zu Franz Kafkas „Erzählungen“ 18:00 Uhr Haus K, Raum OG1.05 Gasteig HP8 <i>MVHS S244313</i>	Wissen	
	go drag! munich: Bridge Markland – nathan in the box 18:00 Uhr Saal X Gasteig HP8 <i>GMG</i>	Performance	
MO 6	Origami für Anfänger*innen 17:00 Uhr Showroom Gasteig Motorama <i>MSB</i>	Kreativ	●
	Freie Kunst Ensemble spielt Morricone und Rota 19:30 Uhr Saal X Gasteig HP8 <i>Aleksei Mikhailenko, Wien</i>	Musik	
Di 7	Armreif aus Kupfer und Messing – Offenes Programm 14:00 Uhr Halle E, Goldschmiede OG1.10 Gasteig HP8 <i>MVHS S226780</i>	Kreativ	●
	Sprachcafé Deutsch 18:00 Uhr Halle E, LernLab Gasteig HP8 <i>MSB</i>	Sprache	●

	Sprachcafé Arabisch 18:00 Uhr Obergeschoss Gasteig Motorama <i>MSB</i>	Sprache	●
	Kerzen verzieren für jeden Anlass – Offenes Programm 18:00 Uhr Haus K, Raum OG1.09 Gasteig HP8 <i>MVHS S229830</i>	Kreativ	●
	Jonas Kaufmann – The Sound of Movies 20:00 Uhr Isarphilharmonie Gasteig HP8 <i>MünchenMusik</i>	Musik	
MI 8	Sprachcafé Spanisch 18:00 Uhr Halle E, LernLab Gasteig HP8 <i>MSB</i>	Sprache	●
	Sprachcafé Italienisch 18:00 Uhr Obergeschoss Gasteig Motorama <i>MSB</i>	Sprachen	●
	Paris – die Hauptstadt des 19. Jahrhunderts: Vortrag zu Gustave Flauberts „Lehrjahre des Gefühls“ 18:00 Uhr Haus K, Raum OG3.06 Gasteig HP8 <i>MVHS S244441</i>	Wissen	
	Auftakt – Konzertführer live 18:15 Uhr Probensaal Gasteig HP8 <i>MVHS S271047</i>	Wissen	●
	Foto-Treff – Offenes Programm 18:30 Uhr Haus K, Raum OG5.07 Gasteig HP8 <i>MVHS S252005</i>	Kreativ	●
	Lese-Lauftreff 19:00 Uhr Fahrradparkplatz vor Halle E Gasteig HP8 <i>MSB</i>	Bewegung	●
	Und dann? Die Religionen über das Ende und das Danach – Das Jenseits im Islam 19:00 Uhr Haus K, Raum OG1.05 Gasteig HP8 <i>MVHS S136220</i>	Wissen	
	Münchner Philharmoniker: Mahler / Rott mit Paavo Järvi (Leitung) und Okka von der Damerau (Mezzosopran) 19:30 Uhr Isarphilharmonie Gasteig HP8 <i>MPhil</i>	Klassik	
DO 9	Jodel-Workshops 11:00 und 14:00 Uhr Saal X Gasteig HP8 <i>MSB</i>	Musik	
	Auftakt – Konzertführer live 17:45 Uhr Probensaal Gasteig HP8 <i>MVHS S271051</i>	Wissen	●
	Münchner Philharmoniker: Mahler / Rott mit Paavo Järvi (Leitung) und Okka von der Damerau (Mezzosopran) 19:00 Uhr Isarphilharmonie Gasteig HP8 <i>MPhil</i>	Klassik	
FR 10	Gesundheit aktiv: Qigong – Offenes Programm 12:00 Uhr Haus K, Raum OG5.02 Gasteig HP8 <i>MVHS S359006</i>	Bewegung	●
	DOK.education zu Gast beim Großen KinderKino: „Freddy taucht nach Geisternetzen“ 15:00 Uhr Projektor Gasteig HP8 <i>MSB</i>	Film	●

	BilderBuchZeit – Vorlesen und Mitmachen 16:00 Uhr Kinderbereich EG Gasteig Motorama <i>MSB</i>	Buch	● ●
	Sprachcafé Chinesisch 17:00 Uhr Halle E, LernLab Gasteig HP8 <i>MSB</i>	Sprache	●
SA 11	Sprachcafé Deutsch 10:00 Uhr Obergeschoss Gasteig Motorama <i>MSB</i>	Sprache	●
	Die Lange Nacht der Musik im HP8 Ab 20:00 Uhr diverse Säle & Flächen Gasteig HP8 <i>GMG</i>	Festival	
SO 12	Sonntagssingen – Offenes Programm 10:30 Uhr Probensaal Gasteig HP8 <i>MVHS S272063</i>	Musik	●
	Senta und die verfluchte Partitur – Das Familiengrussical der Münchner Philharmoniker 15:00 Uhr Isarphilharmonie Gasteig HP8 <i>MPhil</i>	Musik	●
	Die Großen der Literatur: Vortrag zu Franz Kafkas „Erzählungen“ 18:00 Uhr Haus K, Raum OG1.05 Gasteig HP8 <i>MVHS S244314</i>	Wissen	
	Florian Krumpöck: Chopin & Liszt 20:00 Uhr Kleiner Saal Gasteig HP8 <i>Segura Management, Valencia</i>	Musik	
MO 13	Senta und die verfluchte Partitur – Vorstellung für Kindergärten, Schulen und Familien 10:00 Uhr Isarphilharmonie Gasteig HP8 <i>MPhil</i>	Musik	●
	Mangas! Zeichnen! 16:00 Uhr Erdgeschoss Gasteig Motorama <i>MSB</i>	Workshop	● ●
	Basteln mit Perlen 17:00 Uhr Showroom Gasteig Motorama <i>MSB</i>	Kreativ	● ●
	Offene Wunden Osteuropas. Leerstellen der deutschen Erinnerung an den Zweiten Weltkrieg – Vortrag 19:00 Uhr Projektor Gasteig HP8 <i>MVHS S110876</i>	Wissen	●
DI 14	Engagement im Ehrenamt – Infostand und Beratung 15:00 Uhr Showroom Gasteig Motorama <i>MSB</i>	Wissen	●
	Englisch B1 Grammatik Basistraining: Präpositionen – Offenes Programm 16:30 Uhr Haus K, Raum OG3.05 Gasteig HP8 <i>MVHS S521014</i>	Sprache	●
	Origami für Anfänger*innen 17:00 Uhr Halle E, 2. OG Gasteig HP8 <i>MSB</i>	Kreativ	●
	Sprachcafé Deutsch 18:00 Uhr Halle E, LernLab Gasteig HP8 <i>MSB</i>	Sprache	●

	Holzschnitzen 18:00 Uhr Haus K, Raum OG1.09 Gasteig HP8 <i>MVHS S227000</i>	Kreativ	●
MI 15	Inklusiver Lesekreis 15:30 Uhr Obergeschoss, Schulungsraum Gasteig Motorama <i>MSB</i>	Buch	●
	Spanisch A2/B1 Grammatiktraining: Ser y estar – Offenes Programm 16:30 Uhr Haus K, Raum OG3.06 Gasteig HP8 <i>MVHS S540006</i>	Sprache	●
	Französisch A1/A2 Wortschatztraining – Offenes Programm 16:30 Uhr Haus K, Raum OG2.02 Gasteig HP8 <i>MVHS S530020</i>	Sprache	●
	Sprachcafé Spanisch 18:00 Uhr Halle E, LernLab Gasteig HP8 <i>MSB</i>	Sprache	●
	Sprachcafé Italienisch 18:00 Uhr Obergeschoss Gasteig Motorama <i>MSB</i>	Sprache	●
	Paris – die Hauptstadt des 19. Jahrhunderts. Vortrag zu Victor Hugos „Der Glöckner von Notre-Dame“ 18:00 Uhr Haus K, Raum OG3.06 Gasteig HP8 <i>MVHS S244442</i>	Wissen	
	Und dann? Die Religionen über das Ende und das Danach. Nur eine Religion des Diesseits? Das Judentum und die Eschatologie – Vortrag 19:00 Uhr Haus K, Raum OG1.05 Gasteig HP8 <i>MVHS S136230</i>	Wissen	
	[FAUN] Tanzperformance von Matteo Carvone 20:00 Uhr Saal X Gasteig HP8 <i>GMG</i>	Tanz	
DO 16	Sprachcafé Englisch 18:00 Uhr Halle E, LernLab Gasteig HP8 <i>MSB</i>	Sprache	●
	Schmuckwerkstatt 18:00 Uhr Halle E, Goldschmiede OG1.10 Gasteig HP8 <i>MVHS S226240</i>	Kreativ	
	Orchestra dell'Accademia Nazionale di Santa Cecilia Roma: Gershwin / Rachmaninow mit Jakub Hrůša [Leitung] und Daniil Trifonov [Klavier] 20:00 Uhr Isarphilharmonie Gasteig HP8 <i>MünchenMusik</i>	Klassik	
	[FAUN] Tanzperformance von Matteo Carvone 20:00 Uhr Saal X Gasteig HP8 <i>GMG</i>	Tanz	
FR 17	Gesundheit aktiv: Fit im Alltag – Offenes Programm 12:00 Uhr Haus K, Raum OG5.02 Gasteig HP8 <i>MVHS S359006</i>	Bewegung	●
	Großes KinderKino: „Willi und die Wunderkröte“ 15:00 Uhr Projektor Gasteig HP8 <i>MSB</i>	Film	●
	BilderBuchZeit – Vorlesen und Mitmachen 16:00 Uhr Kinderbereich EG Gasteig Motorama <i>MSB</i>	Buch	●●

	Sprachcafé Chinesisch 17:00 Uhr Halle E, LernLab Gasteig HP8 <i>MSB</i>	Sprache	●
	Auftakt – Konzertführer live 18:15 Uhr Probensaal Gasteig HP8 <i>MVHS S271055</i>	Wissen	●
	Japanische Filmreihe 2024: „Happiness“ 19:00 Uhr Projektor Gasteig HP8 <i>MSB</i>	Film	
	Münchner Philharmoniker: Sibelius / Schostakowitsch mit Tugan Sokhiev [Leitung] und Naoka Aoki [Violine] 19:30 Uhr Isarphilharmonie Gasteig HP8 <i>MPhil</i>	Klassik	
	[FAUN] Tanzperformance von Matteo Carvone 20:00 Uhr Saal X Gasteig HP8 <i>GMG</i>	Tanz	
SA 18	Sprachcafé Deutsch 10:00 Uhr Obergeschoss Gasteig Motorama <i>MSB</i>	Sprachen	●
	Profis zum Anfassen – Schlagwerke 17:00 Uhr Saal X Gasteig HP8 <i>MPhil</i>	Wissen	●●
	Auftakt – Konzertführer live 17:45 Uhr Probensaal Gasteig HP8 <i>MVHS S271059</i>	Wissen	●
	Münchner Philharmoniker: Sibelius / Schostakowitsch mit Tugan Sokhiev [Leitung] und Naoka Aoki [Violine] 19:00 Uhr Isarphilharmonie Gasteig HP8 <i>MPhil</i>	Klassik	
	Lesung und Rezitation mit Natalie Schorr 20:00 Uhr Kleiner Saal Gasteig HP8 <i>Natalie Schorr, München</i>	Buch	
SO 19	DanceAbility – Tanzworkshop für alle 11:00 Uhr Probensaal Gasteig HP8 <i>Kulturator, München</i>	Tanz	●●
DI 21	Sprachcafé Deutsch 18:00 Uhr Halle E, LernLab Gasteig HP8 <i>MSB</i>	Sprache	●
	Sprachcafé Arabisch 18:00 Uhr Obergeschoss Gasteig Motorama <i>MSB</i>	Sprache	●
	Bildhauerei und Formgestaltung mit Streckgitter – Offenes Programm 18:00 Uhr Haus K, Raum OG1.09 Gasteig HP8 <i>MVHS S224592</i>	Kreativ	●
MI 22	Nadel-Treff für Einsteiger*innen und Profis 17:00 Uhr Halle E, 2. OG Gasteig HP8 <i>MSB</i>	Kreativ	●
	Sprachcafé Spanisch 18:00 Uhr Halle E, LernLab Gasteig HP8 <i>MSB</i>	Sprache	●
	Sprachcafé Italienisch 18:00 Uhr Obergeschoss Gasteig Motorama <i>MSB</i>	Sprache	●

DO 23	Sammelkarten Tauschbörse 17:00 Uhr Showroom Gasteig Motorama <i>MSB</i>	Spiele ●●
	Sprachcafé Englisch 18:00 Uhr Halle E, LernLab Gasteig HP8 <i>MSB</i>	Sprache ●
FR 24	BilderBuchZeit – Vorlesen und Mitmachen 16:00 Uhr Kinderbereich EG Gasteig Motorama <i>MSB</i>	Buch ●●
	Sprachcafé Chinesisch 17:00 Uhr Halle E, LernLab Gasteig HP8 <i>MSB</i>	Sprache ●
	Pen & Paper – Epische Abenteuer in der Bibliothek 18:00 Uhr Obergeschoss Gasteig Motorama <i>MSB</i>	Spiele ●
SA 25	Sprachcafé Deutsch 10:00 Uhr Obergeschoss Gasteig Motorama <i>MSB</i>	Sprache ●
	Tanz den Gasteig Ab 15:00 Uhr Diverse Säle & Flächen Gasteig HP8 <i>GMG</i>	Festival ●●
MO 27	Mangas! Zeichnen! 16:00 Uhr Erdgeschoss Gasteig Motorama <i>MSB</i>	Kreativ ●●
	Nadel-Treff für Einsteiger*innen und Profis 17:00 Uhr Showroom Gasteig Motorama <i>MSB</i>	Kreativ ●
DI 28	Sprachcafé Deutsch 18:00 Uhr Halle E, LernLab Gasteig HP8 <i>MSB</i>	Sprache ●
	Taiwan X Tango X Cinema: Tango- und Filmmusik mit taiwanischem Herz 19:30 Uhr Saal X Gasteig HP8 <i>HoHaiYan Künstlerverein, Neckarsteinach</i>	Musik
MI 29	Zeichnen: Junges Gemüse – Offenes Programm 15:00 Uhr Haus K, Raum OG1.09 Gasteig HP8 <i>MVHS S224580</i>	Kreativ ●
	Sprachcafé Spanisch 18:00 Uhr Halle E, LernLab Gasteig HP8 <i>MSB</i>	Sprache ●
	Sprachcafé Italienisch 18:00 Uhr Obergeschoss Gasteig Motorama <i>MSB</i>	Sprache ●
	Mega Gaming Night 21:00 bis 9:00 Uhr Halle E, 1. OG Gasteig HP8 <i>MSB</i>	Spiele ●
DO 30	Symphonieorchester des BR: Haydn / Schubert / Strauss mit Riccardo Muti [Leitung] und Siobhan Stagg [Sopran] Einführung 18:45 Uhr, Konzert 20:00 Uhr Isarphilharmonie Gasteig HP8 <i>BR, München</i>	Klassik

PROGRAMM

FR 31	BilderBuchZeit – Vorlesen und Mitmachen 16:00 Uhr Kinderbereich EG Gasteig Motorama <i>MSB</i>	Buch ●●
	Sprachcafé Chinesisch 17:00 Uhr Halle E, LernLab Gasteig HP8 <i>MSB</i>	Sprache ●
	Symphonieorchester des BR: Haydn / Schubert / Strauss mit Riccardo Muti [Leitung] und Siobhan Stagg [Sopran] Einführung 18:45 Uhr, Konzert 20:00 Uhr Isarphilharmonie Gasteig HP8 <i>BR, München</i>	Klassik

Veranstaltungen sind nach dem jeweiligen Termin kursiv angegeben:

MPhil (Münchner Philharmoniker)
MVHS (Münchner Volkshochschule)
MSB (Münchner Stadtbibliothek)
HMTM (Hochschule für Musik und Theater München)
GMG (Gasteig München GmbH)

Stand: 12.4.24 – Änderungen sind möglich.
Informieren Sie sich bitte aktuell auf gasteig.de oder bei den Veranstaltenden.

Das Gasteig-Magazin im Abonnement

Wir schicken unser Magazin gerne monatlich kostenfrei zu Ihnen nach Hause. Das Abo können Sie ganz einfach unter gasteig.de/abo abschließen. Zum Beenden genügt eine E-Mail an kommunikation@gasteig.de oder eine Nachricht per Post.

Ausführliche Informationen zu allen Veranstaltungen unter gasteig.de/veranstaltungen



BürgerhausUnterföhring

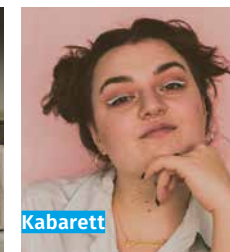
VORVERKAUF

Sichern Sie sich Ihre Karten jetzt!



Schauspiel

So, 05.05.24, 19 Uhr
Extrawurst
Bissige Gesellschaftssatire in zwei Akten



Kabarett

Sa, 11.05.24, 20 Uhr
Teresa Reichl
Obacht, i kann wos!
Bayerischer Kabarettpreis 2023



Konzert

Mi, 15.05.24, 20 Uhr
Frederic Belli & Martin Schmeding
Duo Posaune & Orgel



Comedy

Do, 16.05.24, 20 Uhr
iNtrmzzo
Best of Comedy a cappella

Fotos ©: Dietrich Dettmann, LoLografie, Irene Zaniel, iNtrmzzo

Kartenvorverkauf: Bürgerhaus Unterföhring, Münchner Str. 65, Tel.: 089-950 81-506

www.buergerhaus-unterfoehring.de



Lesung & Gespräch

Happy Potter Live Podcast

Bei diesem Unterhaltungspodcast über Harry Potter lesen Moderator Martin und Moderatorin Sophia, zwei alte Freunde und leidenschaftliche Harry-Potter-Fans, die Bücher und nehmen sie unter die Lupe. Eine Abenteuerreise durch die berühmten Romane. *Lauscherlounge, Berlin*

7.6. | 20:00 Uhr | Saal X | Gasteig HP8

Gratis-Konzerte von Studierenden der Hochschule für Musik und Theater München tagesaktuell auf hmtm.de



Soul-Pop-Konzert

Joss Stone: Ellipsis-Tour

Von James Brown über Stevie Wonder, Gladys Knight bis zu Sting und Melissa Etheridge: Joss Stone hat mit den Größten zusammengearbeitet. Immer wieder beweist die Grammy- und Brit-Award-Preisträgerin ihre stilistische Offenheit, erst recht in ihren eigenen Songs. Ihre Alben sind ein gelungener Mix verschiedener Einflüsse, die ihre kraftvolle Soulstimme mit Reggae-, Weltmusik- und Hip-Hop-Soundscapes verschmelzen lassen. *Bell'Arte, München*

16.7. | 20:00 Uhr | Isarphilharmonie | Gasteig HP8



Klavierkonzert

Evgeny Kissin:

Pianistische Sternstunden

Beethoven, Chopin, Brahms, Prokofjew: Evgeny Kissin zelebriert ein Klavierspektakel in der Isarphilharmonie. „Kissin musiziert durchwegs auf höchstem Niveau. Seine Virtuosität raubt einem immer wieder den Atem. In polyphonen Passagen gelingt es ihm auf vorbildliche Weise, jeweils die entscheidende Stimme klar herauszu-meißeln und seine deliziosen Triller sind schlichtweg perfekt“, sagt der Münchner Merkur. *Bell'Arte, München*

8.7. | 20:00 Uhr | Isarphilharmonie | Gasteig HP8



Kinder-Jazzkonzert

Matze mit der blauen Tatze

Der Kater Matze ist traurig. Er hat eine blaue Tatze und wird dafür ausgelacht. Im Traum sagt ihm eine geheimnisvolle Stimme, dass er in die Welt hinausgehen soll, denn seine Tatze ist eine Zaubertatze. Mit ihrer Hilfe findet er Freunde in der ganzen Welt: Swinguru, Bossabär, Leo Lässig und den Affen Nicolo. Und Matze stellt fest: Mit guten Freunden und ein bisschen Jazz steht einem die ganze Welt offen. Familienvorstellung für Kinder von 3 bis 6 Jahren zum Mits(w)ingen *mini.musik e. V., Karlsfeld*

10.11. | 14:00 und 16:00 Uhr | Saal X | Gasteig HP8



Musikalische Lesung

„Ich wand're durch Theresienstadt ...“ mit Edith Erbrich, Roman Knižka & Opus 45

Die Holocaust-Überlebende Edith Erbrich schildert gemeinsam mit Roman Knižka und dem Bläserquintett Opus 45 ihre Erinnerungen an Theresienstadt und steht im Anschluss für Gespräche und Begegnungen zur Verfügung. *Jugend- & Kulturprojekt e. V., Dresden*

13.6. | 20:00 Uhr | Isarphilharmonie | Gasteig HP8



Das ganze Programm unter gasteig.de/veranstaltungen

SERVICE

Kontakt

Gasteig-Service
Tel. 089.480 98-0
tgl. 9:00-20:30 Uhr
kommunikation@gasteig.de
Alle Kontakte:
gasteig.de/kontakt

Tickets

München-Ticket-Schalter
Halle E, Gasteig HP8, tgl. 9:00-20:30 Uhr;
Tel. 089.54 81 81 81, Mo-Fr 10:00-17:00 Uhr, muenchenticket.de

Weitere Vorverkaufsstellen auf der Website bei den Veranstaltenden

Abendkasse eine Stunde vor Beginn der Veranstaltung

Barrierefreiheit

Barrierefreier Zugang zu allen Sälen; bei Bedarf Induktionsanlagen für Schwerhörige. Alle Informationen auf gasteig.de/barrierefreiheit

Gasteig HP8

Anfahrt
Hans-Preißinger-Straße 8,
81379 München

Haltestellen
U-Bahn Brudermühlstraße (U3),
Candidplatz (U1) und/oder
Bus 54 / X30 / X204
Schäftlarnstraße / Gasteig HP8

Parken

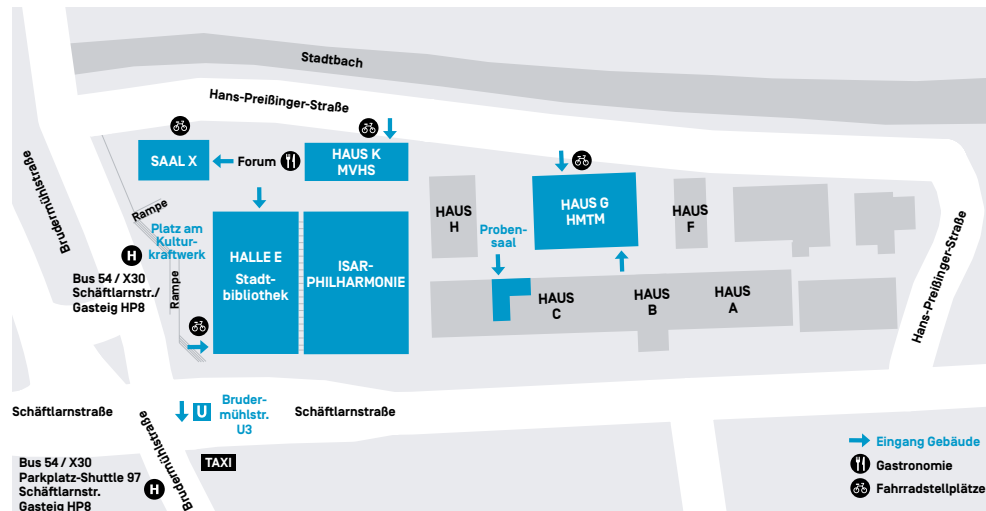
Am Blumengroßmarkt, Zufahrt über Lagerhausstraße 5, geöffnet ab 2 Stunden vor Veranstaltungsbeginn in der Isarphilharmonie bis 1:00 Uhr; Shuttleservice zum Gasteig HP8

Auf dem HP8-Gelände gibt es ausschließlich Behindertenparkplätze.

Gasteig Motorama

Anfahrt
Der Gasteig Motorama befindet sich in der Rosenheimer Str. 30 in Haidhausen.

Lageplan Gasteig HP8



Residenz Solisten

Tel. 089/28 97 55 97
www.bavaria-klassik.de



HERKULESSAAL

MEISTERKONZERT 11. MAI - 19:30 UHR

Mozart: Konzert für Flöte und Harfe
Mahler: Symphonie Nr.5 Adagietto
Debussy: Dance sacrée et profane
Borne: „Carmen Fantasy“ für Flöte
Smetana: „Die Moldau“
J. Schöllhorn - Flöte, E. Jaulmes - Harfe & Residenz-Solisten



PFINGSTKONZERTE

SCHLOSS SCHLEISSHEIM

FESTLICHES ERÖFFNUNGSKONZERT
19. MAI - 19:30 UHR
Verdi: Ouvertüre aus „Nabucco“
Schubert: Symphonie „Unvollendete“
Dvorak: Symphonie „aus der Neuen Welt“
Residenz-Solisten

CUVILLIÉS-THEATER

FESTKONZERT
18. MAI | 20:00 UHR
Vivaldi: Flötenkonzert „Distelfink“
Devienne: Konzert für Flöte
Mozart: Ouvertüre zu „Zauberflöte“
Beethoven: Symphonie Nr.3 „Eroica“
Michael Kofler - Soloflöte MPHIL & Residenz-Solisten

SCHLOSS NYMPHENBURG

FESTKONZERT
20. MAI - 19:30 UHR
Rossini: Ouvertüre „Der Barbier von Sevilla“
Mendelssohn: Symphonie „Italienische“
Dvorak: „Aus der Neuen Welt“-Suite
Bellini: Oboenkonzert
J. Strauß: „Frühlingsstimmen“ Walzer
Brahms: Ungarischer Tanz Nr.6
Giovanni De Angeli - Oboe & Residenz-Solisten

SCHLOSS SCHLEISSHEIM



FESTKONZERT
16. JUNI - 19:30 UHR
Rossini: Ouvertüre „Die diebische Elster“
Mendelssohn: Violinkonzert E-Moll
Dvorak: Suite „Aus der neuen Welt“
Bellini: Oboenkonzert Es-Dur
Brahms: Ungarische Tänze
ROMAN KIM - Violine & Residenz-Solisten

CUVIELLES THEATER



FESTKONZERT
15. JUNI | 20:00 UHR
M. Giuliani: Gitarrenkonzert A-Dur
L. Boccherini: Gitarrenquintett „Madrid“, „Fandango“
P. Sarasate: „Navarra“
A. Vivaldi: Concerto
Massimo Scattolin - Gitarre, Paolo Tagliamento - Violine & Residenz-Solisten

SCHLOSS NYMPHENBURG



FESTKONZERT
09. JUNI - 19:30 UHR
Mozart: Violinkonzert G-Dur
Rossini: Ouvertüre „Die diebische Ester“
Tschaikowsky: Streicherserenade C-Dur
Brahms: Ungarischer Tanz Nr.6
Paolo Tagliamento - Solovioline & Residenz-Solisten

BAYERISCHES NATIONALMUSEUM

KANONENHOF - OPENAIR
06. JUNI - 18:00 UHR
Vivaldi: Harfenkonzert
Haydn: Konzert für Flöte und Harfe
Bizet/Borne: „Carmen Fantasy für Flöte
Smetana: „Die Moldau“
J. Strauß: „An der schönen blauen Donau“
J. Schöllhorn - Flöte, E. Jaulmes - Harfe & Residenz-Solisten



KÖNIGLICHE WASSERMUSIK AUF DEM STARNBERGER SEE
„Entspannung pur bei jedem Wetter“
07. Juni, 28. Juni, 12. Juli, 26. Juli, 02. August, 09. August, 30. August
Abfahrt: 18:30 UHR, Ankunft: 22 UHR
Konzert, Dinner mit Sektempfang, Königsgeschichten und Feuerwerk. Historische Seefahrt auf den Wellen der Geschichte auf der MS Starnberg

IMPRESSUM

Institute im Gasteig HP8

Münchner Stadtbibliothek (MSB)

Mo–So 7:00–23:00 Uhr, Service Mo–Fr
10:00–19:00, Sa 10:00–15:00 Uhr
Tel. 089.480 98-3313 & 089.233-89300
muenchner-stadtbibliothek.de

Münchner Volkshochschule (MVHS)

Infothek Haus K Mo–So 8:30–18:00 Uhr,
Tel. 089.480 06-0, Anmeldung
unter mvhs.de, Tel. 089.480 06-6239
oder Halle E Mo & Di 9:00–13:00,
Mi & Do 14:00–19:00 Uhr

Münchner Philharmoniker (MPhil)

Abonnementbüro Halle E,
Mo & Mi 9:30–16:00 Uhr,
Di & Do 9:30–18.00 Uhr, Fr 9:30–13 Uhr,
Tel. 089.480 98-5500, mphil.de

Hochschule für Musik und Theater München (HMTM)

Mo–Fr 9:00–12:00,
Mo–Do 13:00–15:00 Uhr,
Tel. 089.480 98-4500, hmtm.de

Bildverzeichnis

Titelfoto: Ruby Tuesday © Verena Gremmer
Copyright Magazinfotos: Robert Haas/Gasteig
(S. 4 oben, 32), HG Esch/Gasteig (S. 4 unten),
Benedikt Feiten/Gasteig (S. 5 oben, 24/25,
26, 28), Melanie Brandl/Gasteig (S. 5 unten)
P. Pseudonym (S. 6), Shell Eide (S. 8), Manuela
Schneider (S. 10, S. 15 links), Pixelcoma (S. 11),
Tony Stewart (S. 14), Lisa Steigerwald (S. 15
rechts), Andreas Gebert/Gasteig (S. 16), Dario
Acosta (S. 17), Stef Schmid Rincon (S. 18),
Yonghyun Ha (S. 19), Christoph Bombart Photo-
graphy (S. 20), Tobias Hase (S. 21), Wilfried Hösl
(S. 22), Julius Drost/Unsplash, (S. 30 oben),
Clem Onojeghuo/Unsplash (S. 30 unten),
5elements (S. 31 oben), Thomas Merk (S. 31
unten), S. 42/43 (v. l. n. r.): Kane Reinholdtsen/
Unsplash, Bell'Arte Konzertdirektion Dr.
Schreyer GmbH, Johann Sebastian Haenel/
Deutsche Grammophon, mini.musik e. V.,
Daniel Haeker

Impressum

Verleger

Gasteig München GmbH
Rosenheimer Straße 5, 81667 München

Redaktion

Anna Steinbauer (verantwortlich),
Heike Braun, Benedikt Feiten,
Maria Zimmerer,
redaktion@gasteig.de
Schlussredaktion: Tina Rausch

Anzeigen

Buchung über MuP Verlag GmbH
Regine Urban-Falkowski
Tel. 089.139 28 42-31,
regine.urban@mup-verlag.de

Produktion & Druck

MuP Verlag GmbH, Tengstr. 27
80798 München

Gestaltungskonzept und grafische Umsetzung

Stephanie Roderer, München

Auflage: 20.000

Die Juni-Ausgabe des Gasteig-
Magazins erscheint am 22.5.
Anzeigenschluss: 3.5.
Druckunterlagenschluss: 10.5.



Beteiligungsgesellschaft
der Landeshauptstadt München



www.blauer-engel.de/uz195

GÄRTNER
PLATZ
THEATER

FACK JU FALSTAFF

DIE LUSTIGEN
WEIBER
VON WINDSOR

Premiere
26.4.
2024

Komisch-fantastische Oper
von Otto Nicolai

Musikalische Leitung
Rubén Dubrovsky
Regie
Brigitte Fassbaender

Innsbrucker Festwochen der Alten Musik

21. Juli – 30. August 2024
altemusik.at